

Pressemitteilung / 15. Januar 2026

Zweiter Abschied von der Bühne: Gabriele Grauer gab letzte Vorstellung

Sie ist eine der beständigsten Puppenspielerinnen in Magdeburg: Gabriele Grauer. Obwohl sie schon 2015 in den Ruhestand ging, stand sie in den letzten Jahren noch etliche Male auf der Bühne. Nun gab sie ihre letzte Vorstellung – genau 50 Jahre, nachdem sie am Puppentheater Magdeburg begann.

Die Puppenspielerin Gabriele Grauer hat sich am vergangenen Mittwoch von der Bühne verabschiedet. Auf dem Spielplan im Puppentheater Magdeburg stand der Klassiker „Teddy Brumm“, den sie 2013 erstmals inszenierte und der es auf unglaubliche 191 Vorstellungen brachte. Mit der letzten Aufführung sagte Gabriele Grauer dem Magdeburger Publikum nun Adieu.

Dabei ist die heute über 70-Jährige schon seit 2015 im Ruhestand: Damals wollte sie kürzertreten, im Jahr nur noch wenige Vorstellungen geben und vor allem Dinge tun, für die sie vorher keine Zeit hatte. Doch dem Magdeburger Puppentheater, an dem sie 1976 – vor 50 Jahren – ihr erstes Engagement erhielt und dort als festangestellte Puppenspielerin arbeitete, blieb sie treu.

So nahm sie zuletzt in der Spielzeit 2024/25 an der viel beachteten szenischen Lesung „Die Ermittlung – Oratorium in 11 Gesängen“ (Regie: Holk Freytag) nach dem Text von Peter Weiss teil, in dem er einen dokumentarischen Blick auf den ersten Frankfurter Auschwitzprozess wagte. Bei der Aufführung in der Magdeburger Johanniskirche stand sie dabei an der Seite sowohl ehemaliger Kolleg*innen, wie Gerhild Reinhold und Peter Wittig, als auch jetziger Ensemblemitglieder.

Im Rückblick war Gabriele Grauer in ihren künstlerischen Arbeitsjahren in über 80 Rollen zu sehen, gastierte mit dem Ensemble u. a. in Mexico-City, San Francisco oder Nashville.

Dabei war es ihr stets einerlei, ob sie für Kinder oder Erwachsene spielte. Wichtig war ihr, dass die Arbeit mit den Kolleg*innen und Regisseur*innen ambitioniert und das Publikum begeistert war. Diesem Anspruch wurde sie in ihrer 50-jährigen Bühnenpräsenz voll gerecht.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Puppentheater Magdeburg

Warschauer Straße 25





39104 Magdeburg

Tel.: 0391 540 33 07/-02


E-Mail: presse@ptheater.magdeburg.de / www.instagram.com/puppentheater_magdeburg/

1 von 1



Intendantin Sabine Schramm
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

 0391 540 33 00
 0391 540 33 36
 info@puppentheater-magdeburg.de
 puppentheater-magdeburg.de


Figurensammlung
Mitteldeutschland / Theaterkasse
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

 Service 0391 540 33 10-20

Jugendkunstschule im Thiem20
Haus für junge Kunst
Thiemstr. 20
39104 Magdeburg

 0391 621 38 87
 0391 620 91 23

café p.
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

 0391 540 33 14